

Meditationswanderung auf dem St. Rupert Pilgerweg

Deutschland / 4-tägige Wanderreise / ab € 379,-

Auf den Spuren des hl. Ruperts, der das Christentum in den „Rupertiwinkel“ brachte, wandern wir von Altötting über Tittmoning und Waging bis Traunstein. Viele Zeugnisse der großen Verehrung des „Apostel Bayerns“ finden wir in den Kirchen unserer Heimat. Bei Meditationen und spirituellen Impulsen schenken wir unseren Sinnen besondere Aufmerksamkeit, üben Achtsamkeit für den Augenblick. Im nächsten Jahr setzen wir den Weg bis Salzburg zum Grab des hl. Rupert fort.



St. Salvator und Joseph, Sparz bei Traunstein

1. Tag – 28.04.2021: Altötting – Margarethenberg. Die Anreise nach Altötting erfolgt individuell. Wir treffen uns um 13:00 Uhr im Hotel Plankl, bringen unser Übernachtungsgepäck aufs Zimmer und machen uns dann mit unserem Tagesrucksack auf den Weg. Bereits vor der Kapelle in Altötting grüßt uns in einem Relief der hl. Rupert. Über Wald- und Wiesenwege führt der Weg zur Kirche von Margarethenberg, dem „Dom des

Alztales“. Ein Transferbus bringt uns zu unserem Hotel in Altötting. (ca. 13,5 km), (1 Nacht).

2. Tag – 29.04.2021: Halsbach – Tittmoning. Unser Bus bringt uns zum Ausgangspunkt der heutigen Etappe, zur Waldbühne in Halsbach. Asten gibt den Blick frei auf den „Rupertiwinkel“. Das Gebiet mit der Reichenhaller Saline war ein Geschenk des Bayernherzogs an Rupert zur

Unterstützung der Christianisierung. Vorbei am Leitgeringer See wandern wir durch fruchtbares Bauernland. Über die Burg betreten wir die mittelalterliche Stadt Tittmoning mit dem prächtigen Stadtplatz, erbaut im Inn-Salzach-Stil. (ca. 18 km), (2 Nächte).

3. Tag – 30.04.2021: Tittmoning – Waging. Über Wiesmühl und Törring erreichen wir die Kirche St. Coloman. Unter uns breitet sich der Tachingener und Waginger See aus, im Hintergrund erblicken wir die Chiemgauer Alpen. Wir wandern am Seeufer entlang nach Tettenhausen und weiter über Fischening nach Waging am See. Bereits Kelten und Römer haben hier ihre Spuren hinterlassen. Nach dem Abendessen in Waging bringt uns ein Transferbus zurück ins Hotel (ca. 19,5 km).

4. Tag – 01.05.2021: Waging – Traunstein. Schon von weitem sieht man die Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung auf dem Mühlberg, den Startpunkt unserer heutigen Etappe. Auf dem Weg bergab begleiten uns Kreuzwegstationen. Zur Pause laden die Bänke vor der Kapelle Mariatanne mitten im Wald. Über Lauter und den Sparzer Graben nähern wir uns der Salinenstadt Traunstein mit dem historischen Stadtplatz. Ein Bustransfer bringt uns zurück nach Altötting. (ca. 20 km).



Termin, Leistungen & Preise

Termin:

28.04.–01.05.2021 Mi–Sa 1DEQ0501
Begleitung: Irene Huber, Diözesanpilgerleiterin

Leistungen:

- Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels der mittleren und gehobenen Kategorie
- Halbpension
- Geführte Wanderung mit meditativen Impulsen
- Transfer an allen Tagen
- Gepäcktransfer

Mindestteilnehmerzahl: 18 (vgl. S. 37)

Veranstalter: Bayerisches Pilgerbüro e.V.

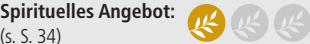
Preise pro Person im Doppelzimmer:

| | |
|-------------------------|---------|
| ab/bis Altötting | € 379,- |
| Zuschlag Einzelzimmer | € 66,- |
| Zubringer ab/bis Passau | € 20,- |

Weitere Informationen:

Spirituelles Angebot:

(s. S. 34)



Schwierigkeitsgrad: Ausdauernde Wanderer

Die Wanderungen zeichnen sich durch lange tägliche Etappen aus. Die mittleren Wanderzeiten betragen 4–6 Std. täglich (reine Gehzeit). Die max. Wegstrecke



beträgt 20 km, die mittlere ca. 15 km. Höhenunterschiede von max. 300 m.

Gesamtwanderstrecke: ca. 71 km

- **Reisedokumente:** Personalausweis oder Reisepass (s. S. 35/38)
- **Impfungen:** keine Impfungen vorgeschrieben (s. S. 35/38)
- **Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen:** grundsätzlich nicht geeignet (s. S. 35)